



## ERGEBNISSE DER HAUSHALTSBEFRAGUNG

### ONLINE- UND PAPIERFRAGEBÖGEN

### 30. JUNI – 25. JULI 2025



Quelle: BCS STADT+ REGION

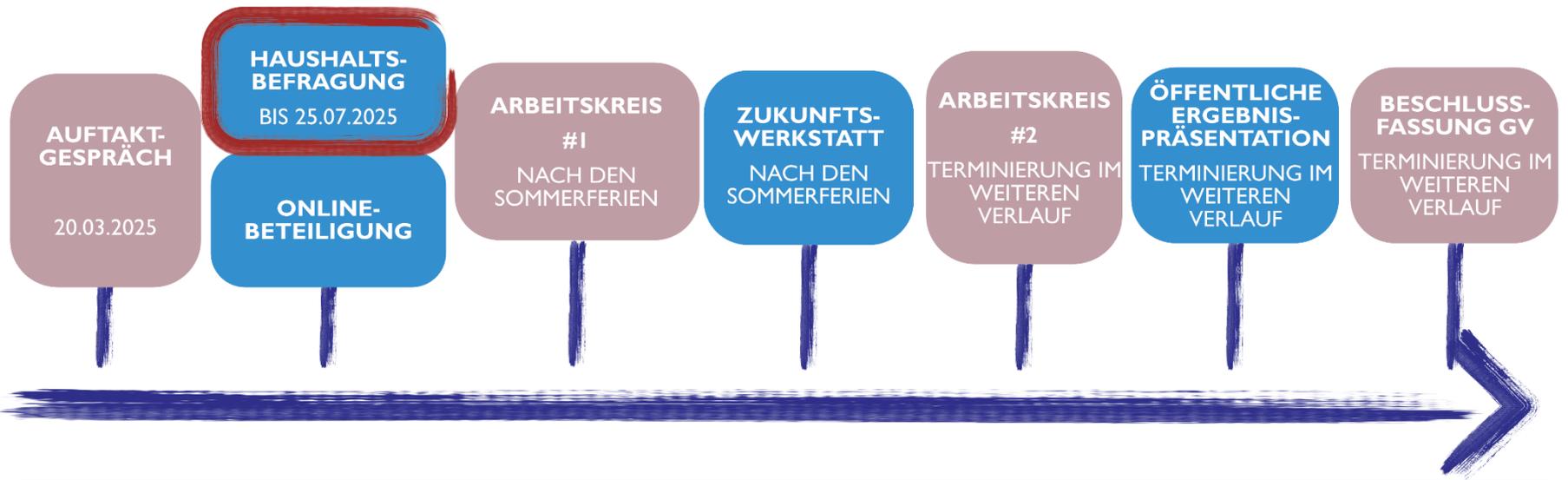


- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Einordnung in den Beteiligungsprozess   | S. <u>3</u>  |
| 2. Statistische Angaben                    | S. <u>4</u>  |
| 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen | S. <u>6</u>  |
| 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen       | S. <u>18</u> |
| 5. Fazit                                   | S. <u>37</u> |
| Ansprechpartner:innen                      |              |

Quelle: BCS STADT + REGION



# 1. Einordnung in den Beteiligungsprozess



PARALLEL: ANREGUNGEN PER MAIL, POST & TELEFON, PLANEMIT

INFORMATION AUF [WWW.PLANEMIT.DE/LUETJENSEE](http://WWW.PLANEMIT.DE/LUETJENSEE) ODER ÜBER DEN MAIL-VERTEILER

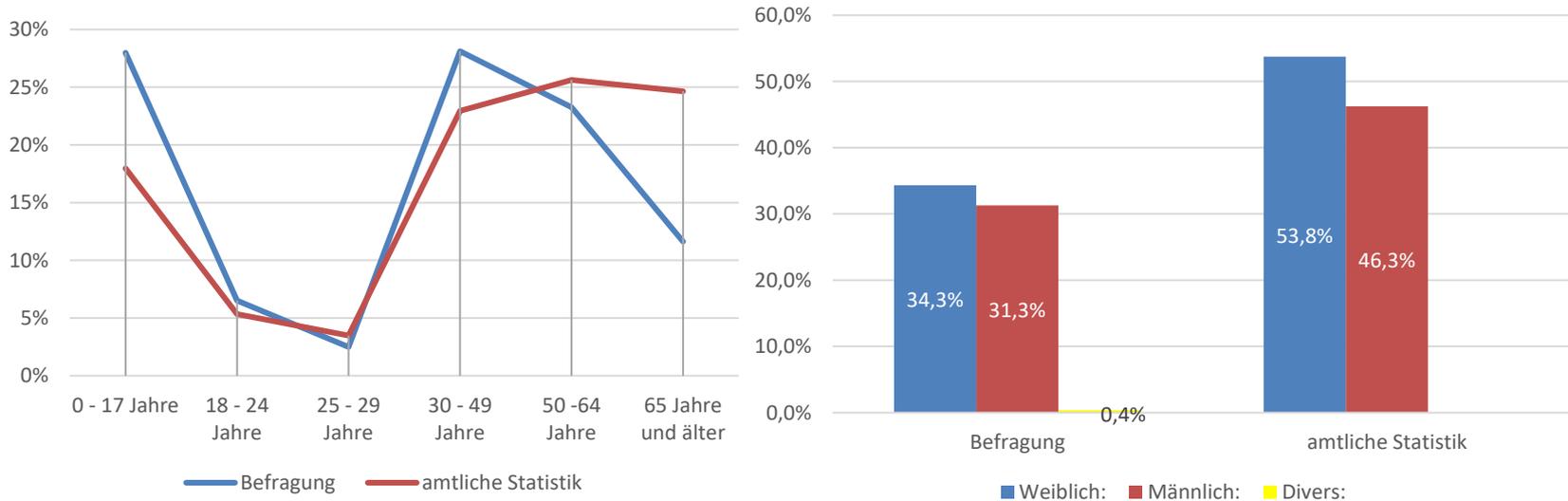
BLAU: BETEILIGUNGSFORMATE UNTER EINBEZUG DER ÖFFENTLICHKEIT



## 2. Statistische Angaben

### Rücklaufquote

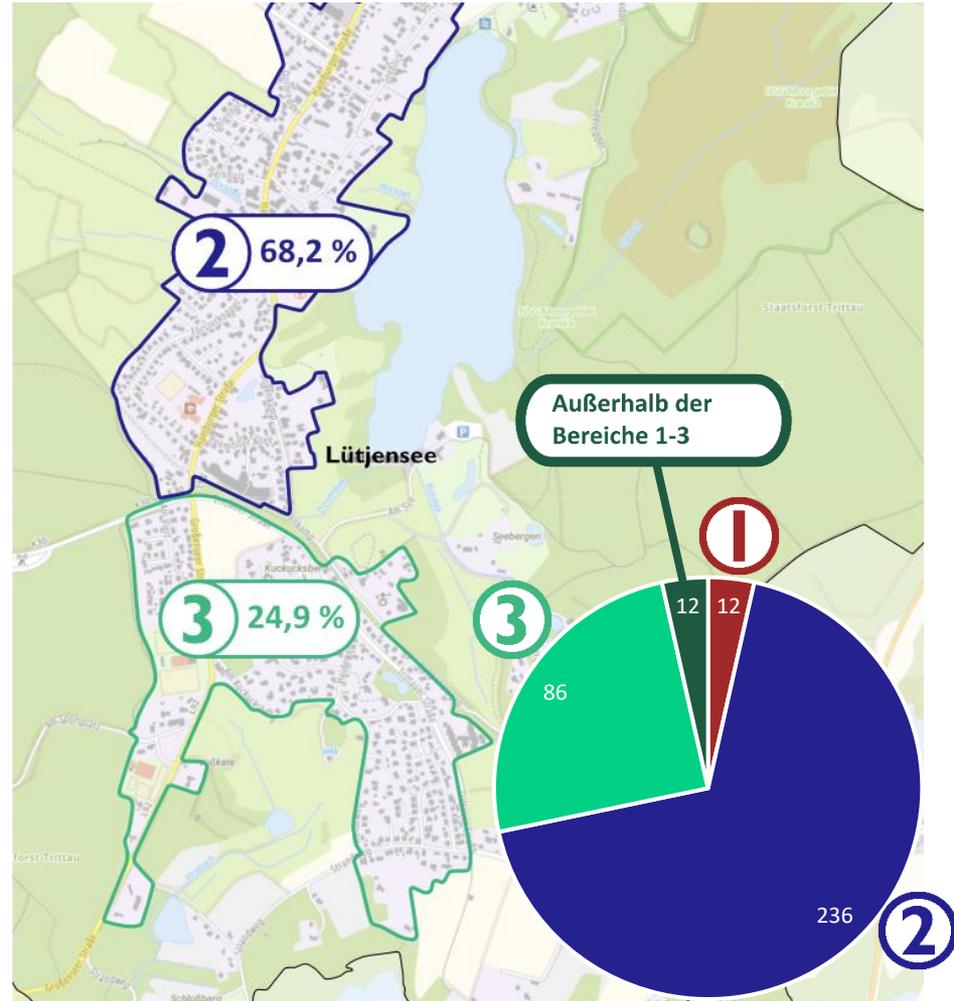
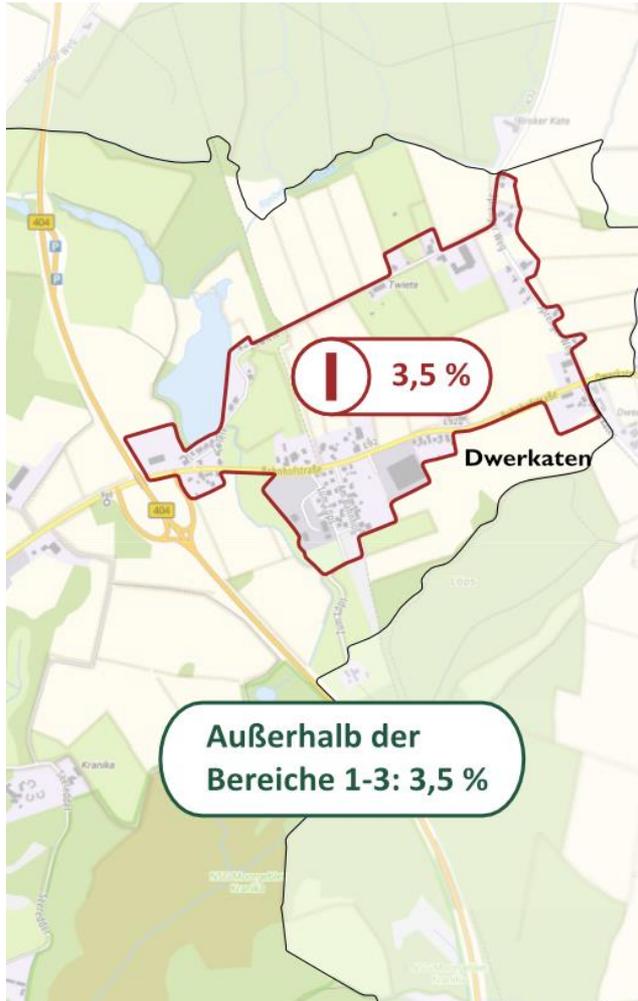
- 274 Online-Fragebögen + 33 Papierfragebögen = 307 Fragebögen
- Entsprechend der Anzahl der amtl. gemeldeten Einwohner:innen (3.360) im Vergleich mit der Personenanzahl in den Haushalten (N=1.392) ergibt das eine **Rücklaufquote von ca. 22 %**.
- Die Altersstruktur in der Umfrage wich deutlich von der amtlichen Statistik ab, die Geschlechterverteilung weniger stark. Da jedoch nicht alle Teilnehmenden die statistischen Fragen ausgefüllt haben, sind diese Angaben nur bedingt aussagekräftig.





## 2. Statistische Angaben

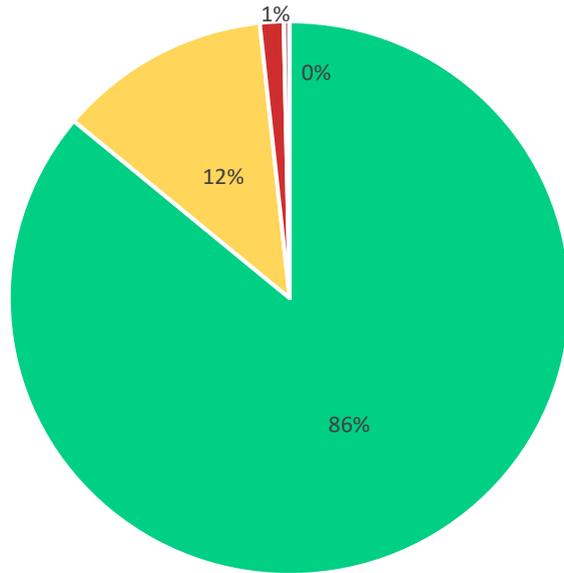
### Teilnehmende aufgeteilt auf die Teilbereiche der Gemeinde





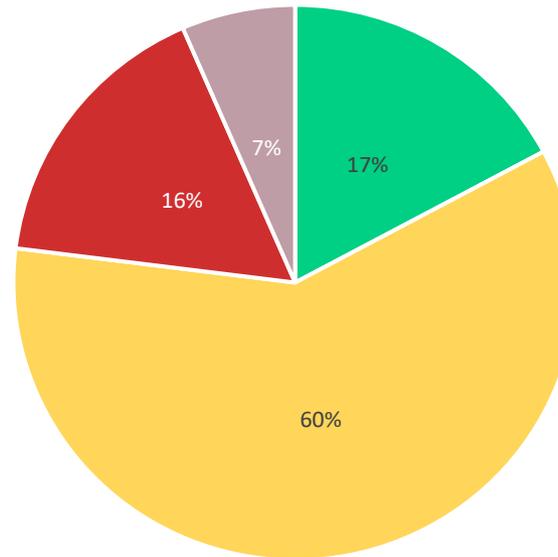
### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 1: Wohnen Sie insgesamt gesehen gerne in Lütjensee?



■ Sehr gern ■ teils-teils ■ ungern ■ weiß nicht

#### Frage 2: Wie bewerten Sie das Gemeinschaftsgefühl in Lütjensee?



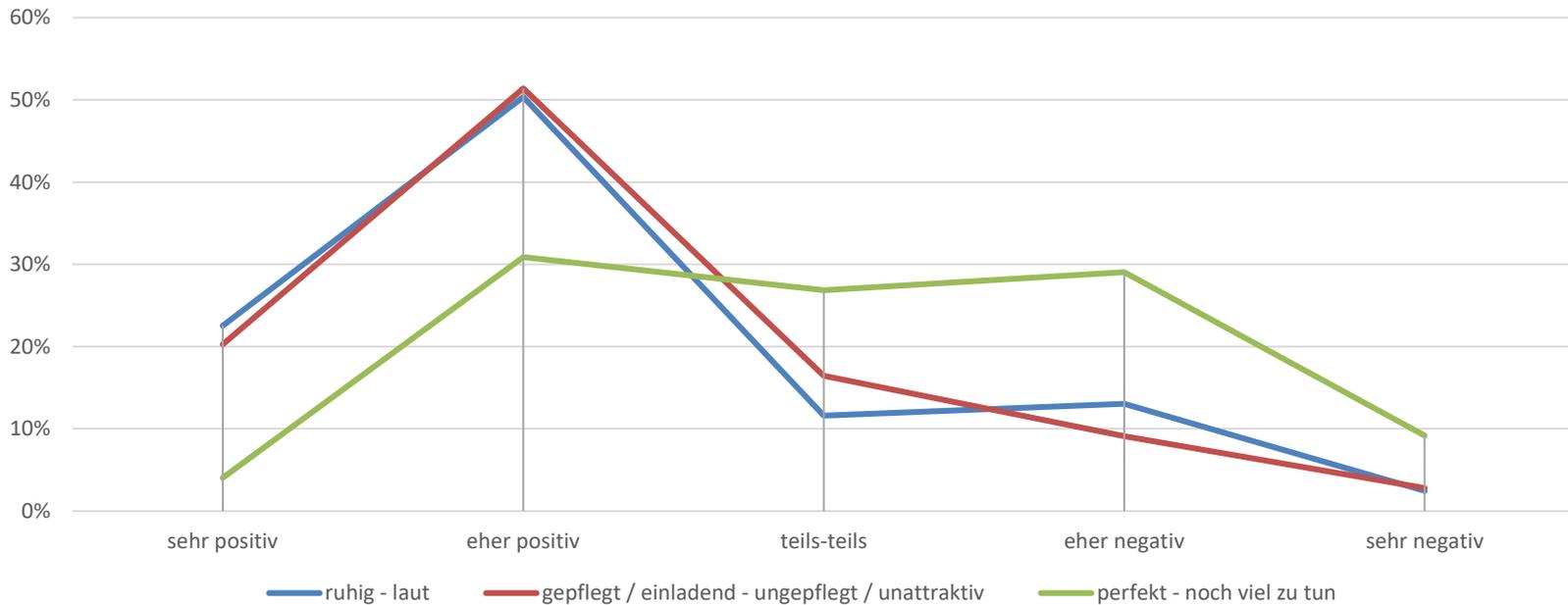
■ sehr gut / stark ■ mittelmäßig ■ nicht gut / schwach ■ weiß nicht

- Die Menschen leben überwiegend sehr gerne in Lütjensee.
- Das Gemeinschaftsgefühl wird zu einem großen Teil als mittelmäßig oder auch schlecht bewertet, hier besteht noch Handlungsbedarf.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 3: Bewertung gegensätzlicher Eigenschaften

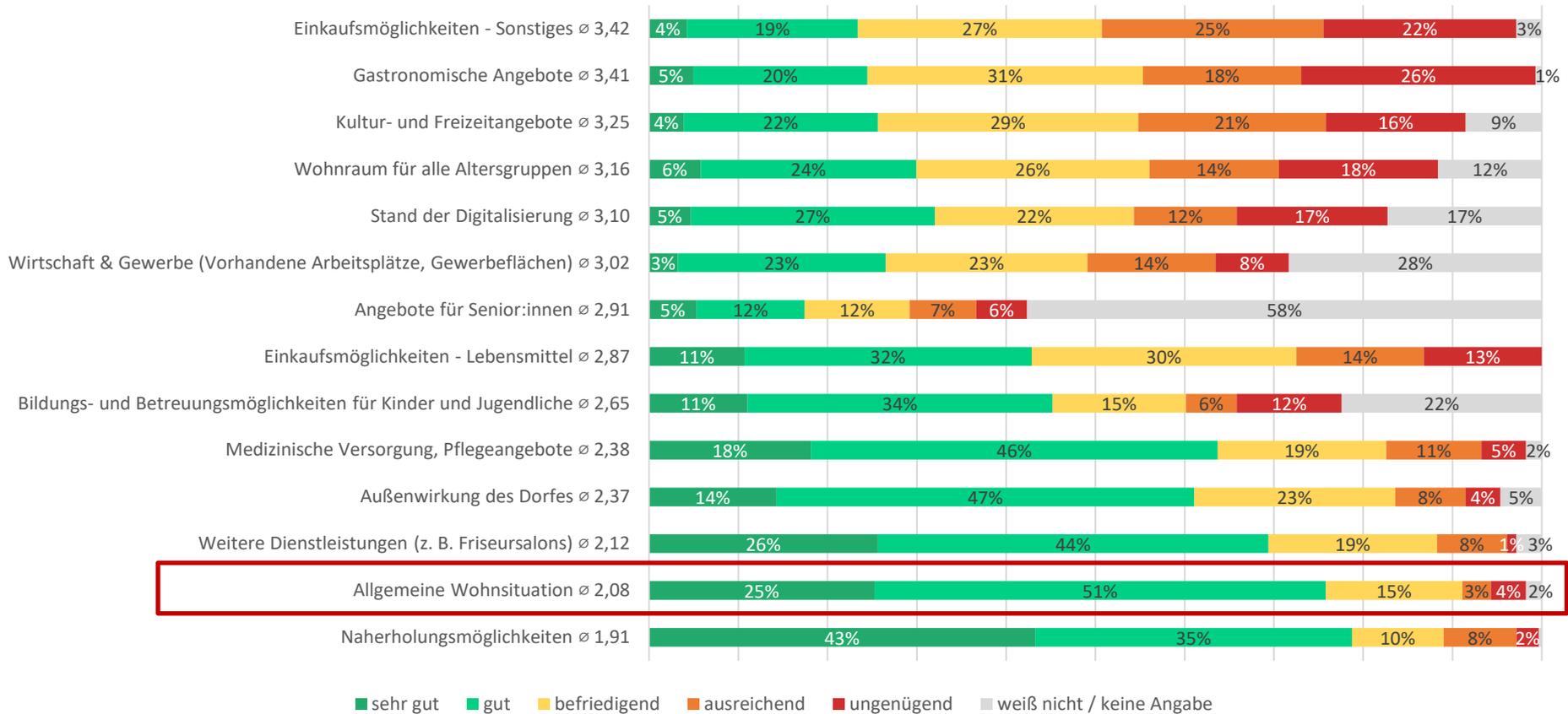


- Die Gemeinde Lütjensee wird als eher gepflegt, einladend und ruhig bewertet, dennoch gibt es auch negative Bewertungen.
- Seitens der Bevölkerung wird größtenteils weiterer Handlungsbedarf im Ort wahrgenommen.

### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen



#### Frage 4: Benotung der jetzigen Situation in Lütjensee

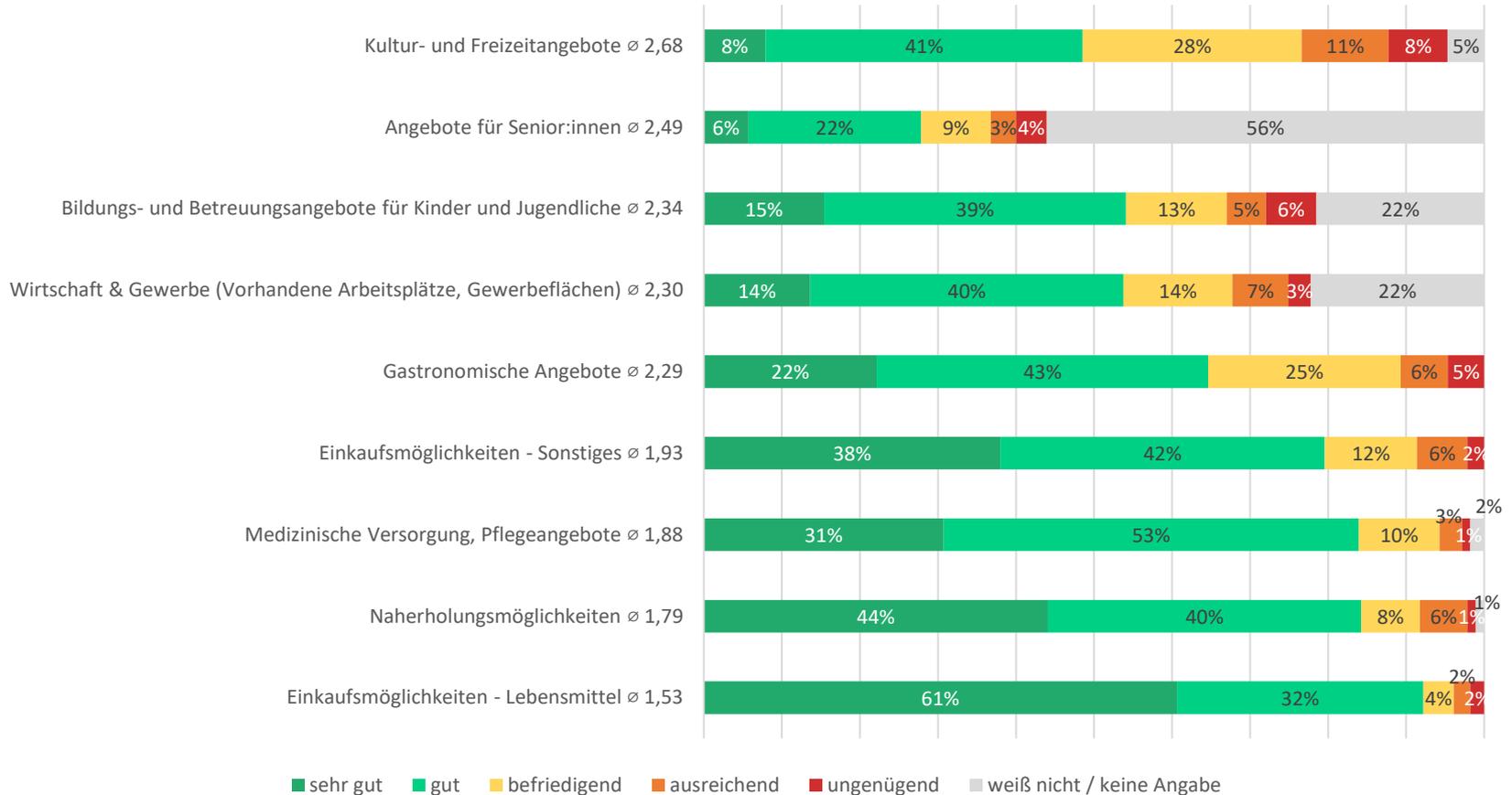


➤ Auch wenn es insbesondere im Hinblick auf Angebote, Wohnraum und Arbeitsplätze Handlungsbedarf gibt, wird die allgemeine Wohnsituation in Lütjensee dennoch überwiegend als gut bewertet.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 5: Benotung der jetzigen Situation in der näheren Umgebung (15 – 20 km)

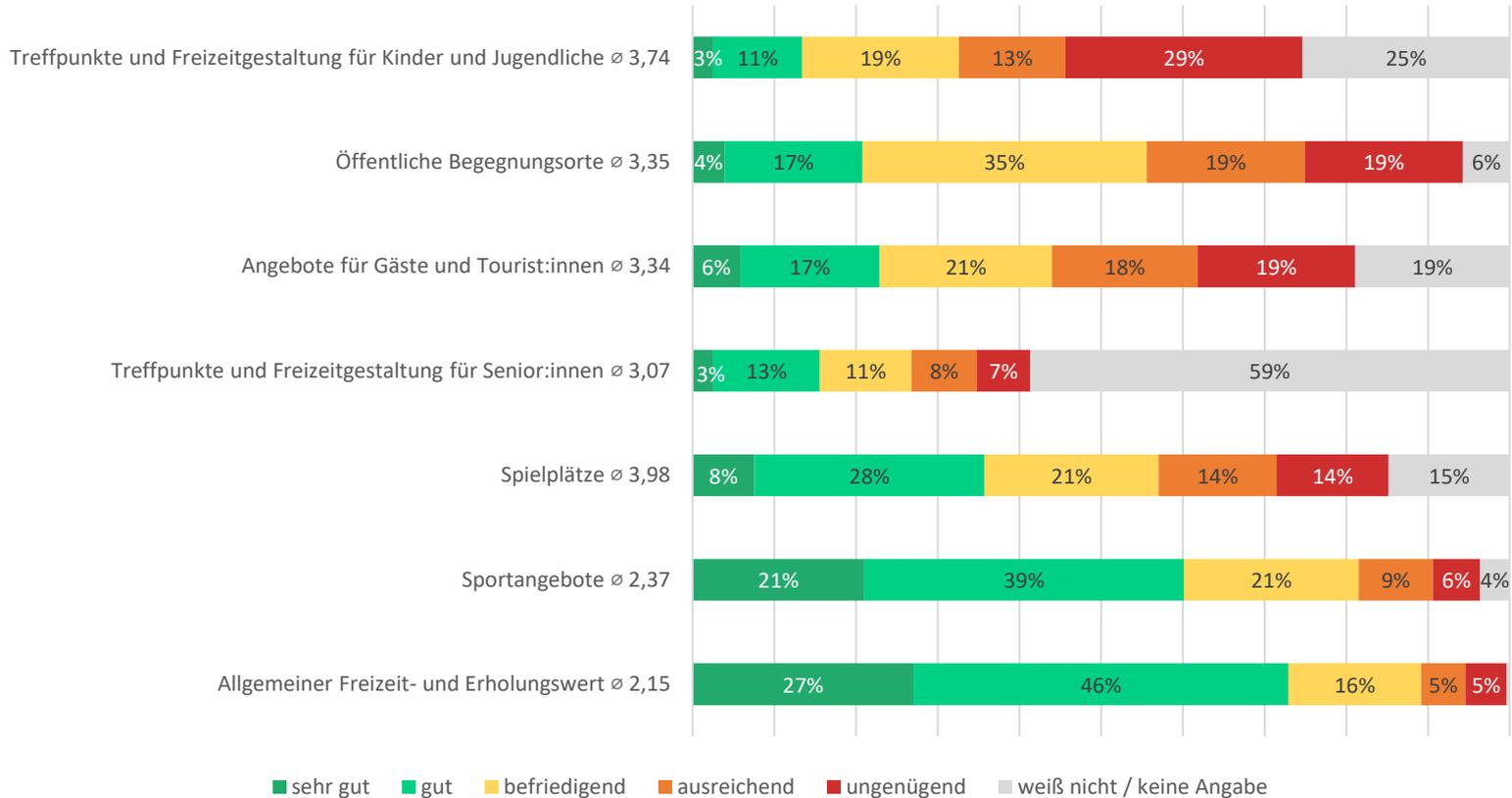


- Grundsätzlich wird die Situation in der näheren Umgebung überwiegend als gut oder sehr gut bezeichnet. Die Abdeckung mit Kultur- und Freizeiten sowie mit Angeboten für Senior:innen wird etwas schlechter bewertet.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 6: Benotung der Freizeitmöglichkeiten in Lütjensee

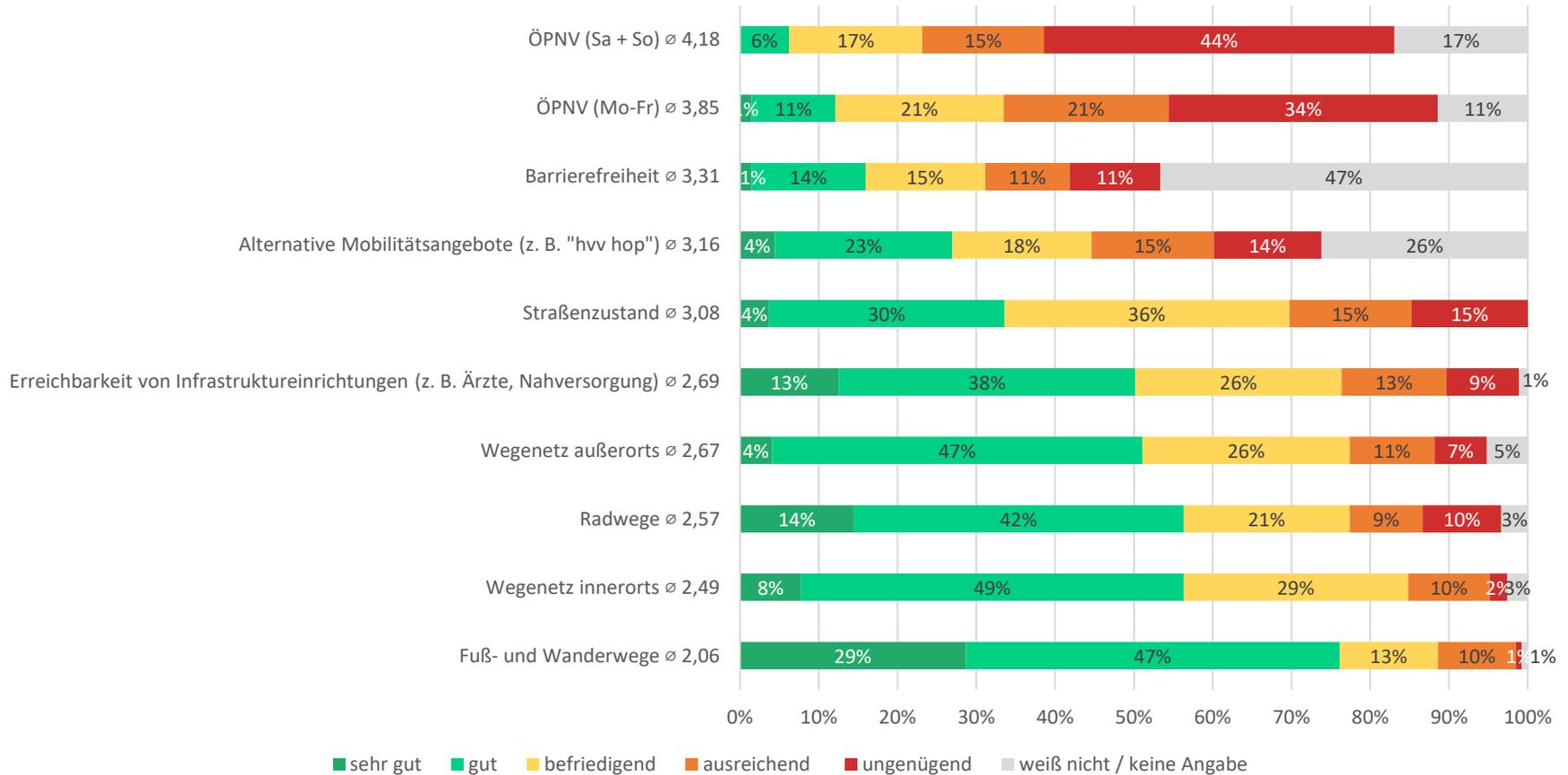


- Der allgemeine Freizeit- und Erholungswert sowie das Sportangebot werden mit „gut“ bewertet.
- Dennoch besteht im Hinblick auf Freizeitmöglichkeiten Handlungsbedarf, insbesondere beim Angebot für Kinder und Jugendliche und den öffentlichen Begegnungsorten im Allgemeinen.

### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen



#### Frage 7: Benotung des Verkehrs und der Mobilität in Lütjensee

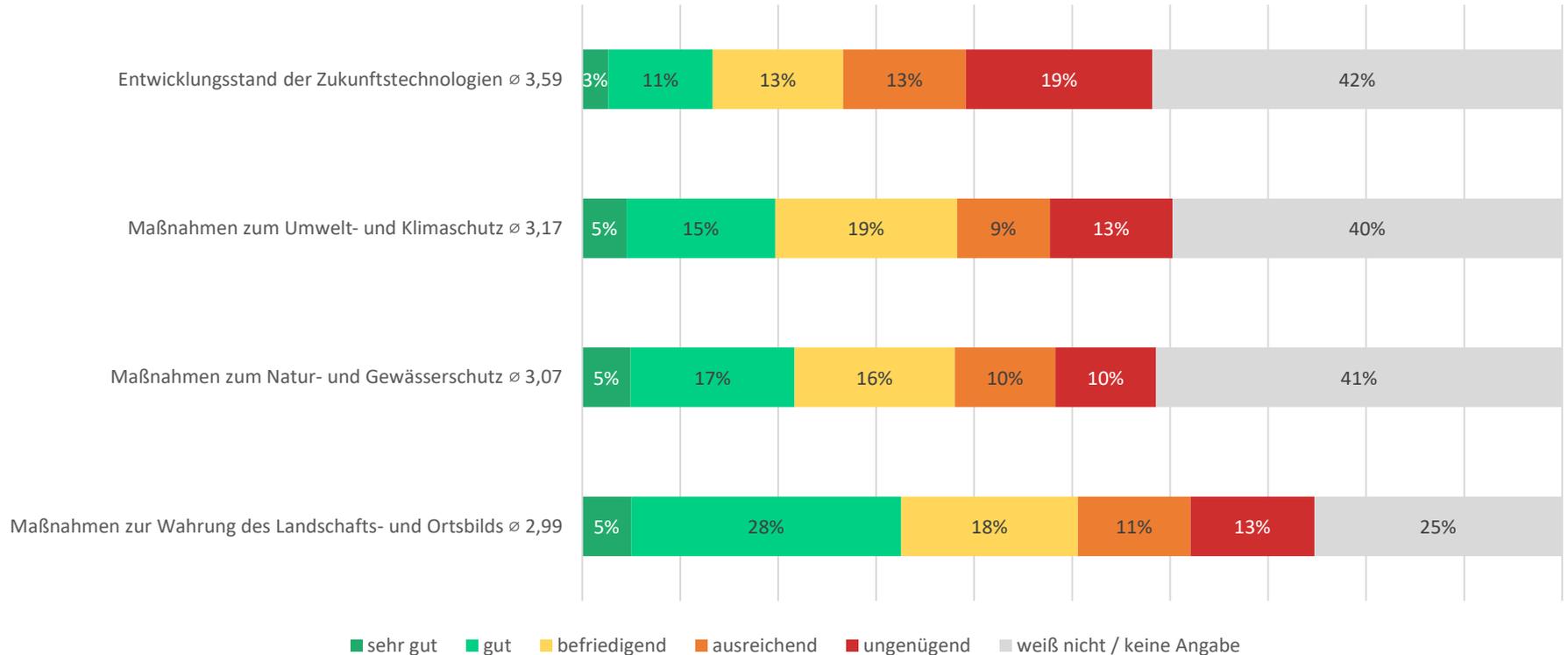


- Grundsätzlich besteht im Hinblick auf Mobilität in Lütjensee Handlungsbedarf, insbesondere bei öffentlichen Verkehrsmitteln.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 8: Benotung der Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen in Lütjensee

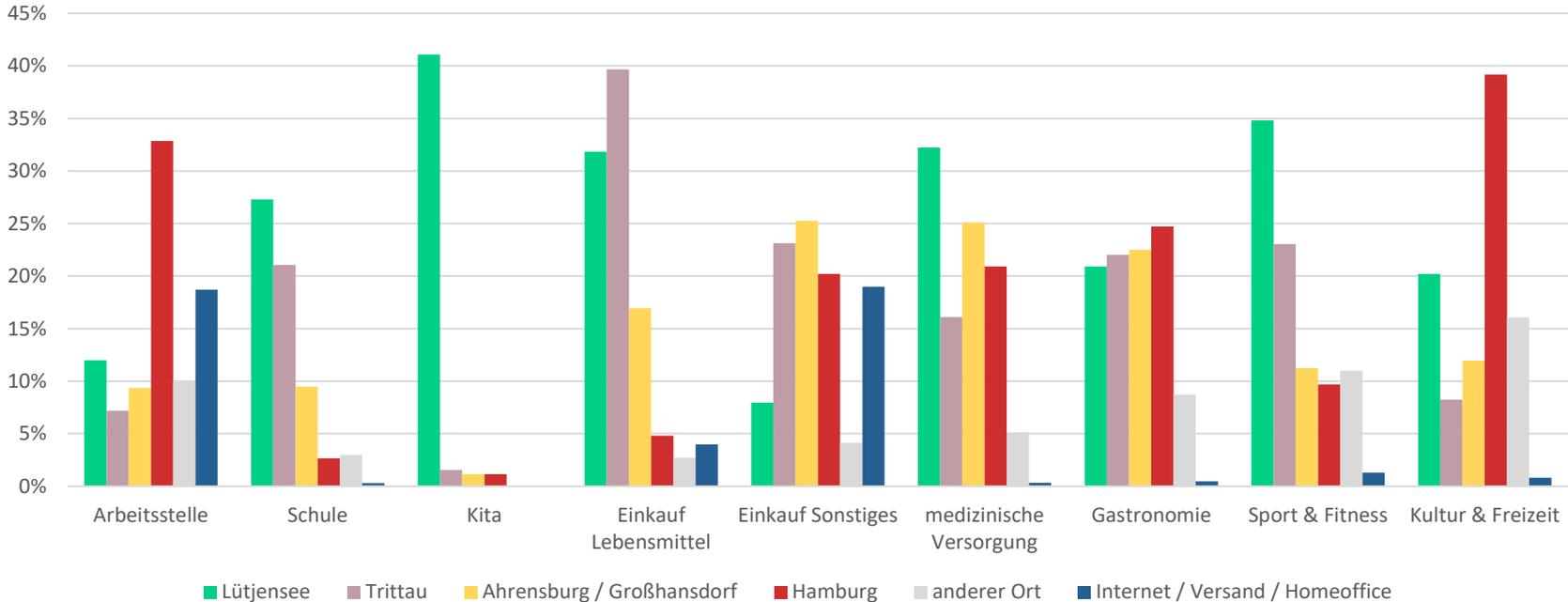


- Im Allgemeinen herrscht ein durchmisches Bild hinsichtlich Klimaschutzmaßnahmen in der Gemeinde.
- Insbesondere der Ausbau der Zukunftstechnologien wird derzeit als eher unzureichend wahrgenommen.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 9: Wo werden welche Angebote genutzt?

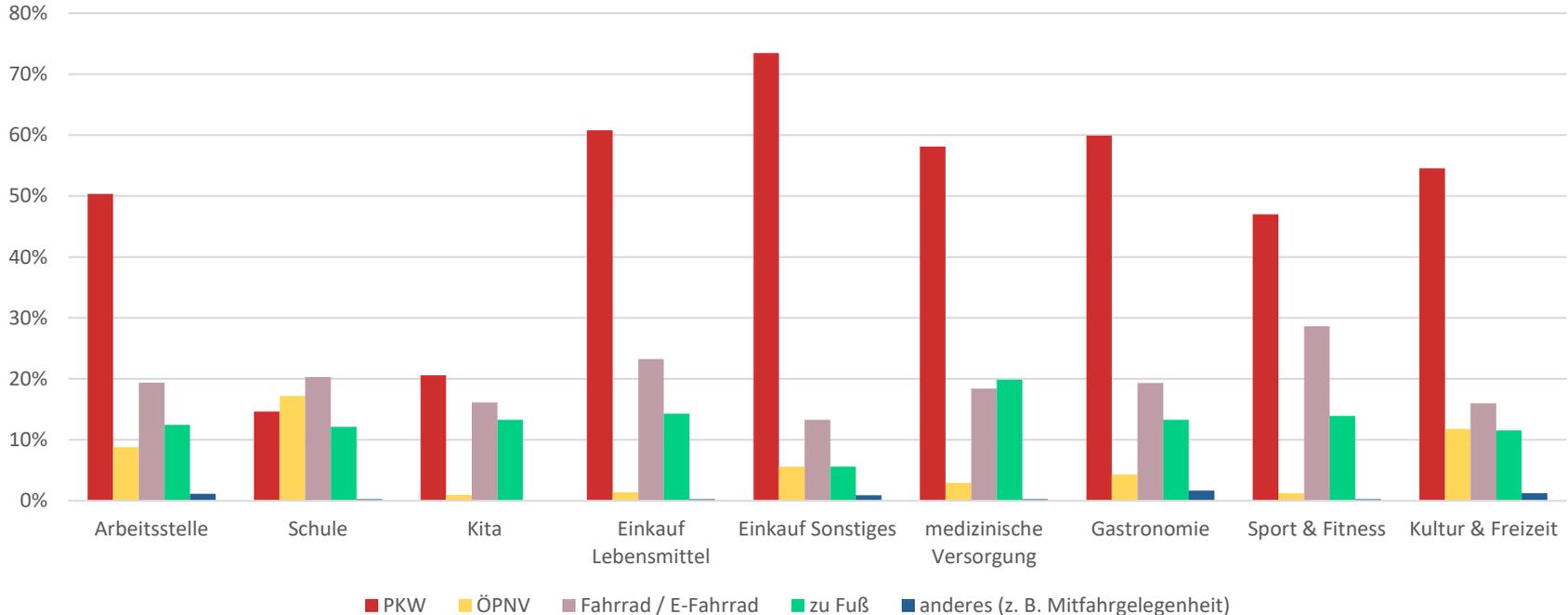


- Viele der Bedürfnisse werden zum Teil auch in Lütjensee erfüllt (insbes. Bildung, (medizinische) Versorgung, Sport und Freizeit).
- Trittau und Ahrensburg sind Versorgungsstandorte. Des Weiteren ist Trittau auch wichtiger Schulstandort.
- Hamburg ist wichtiger Arbeits- und Freizeitstandort.
- Insbesondere im Hinblick auf Arbeit und Einkaufen kommt dem Internet eine größere Bedeutung zu.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 10: Welches Verkehrsmittel wird überwiegend genutzt?

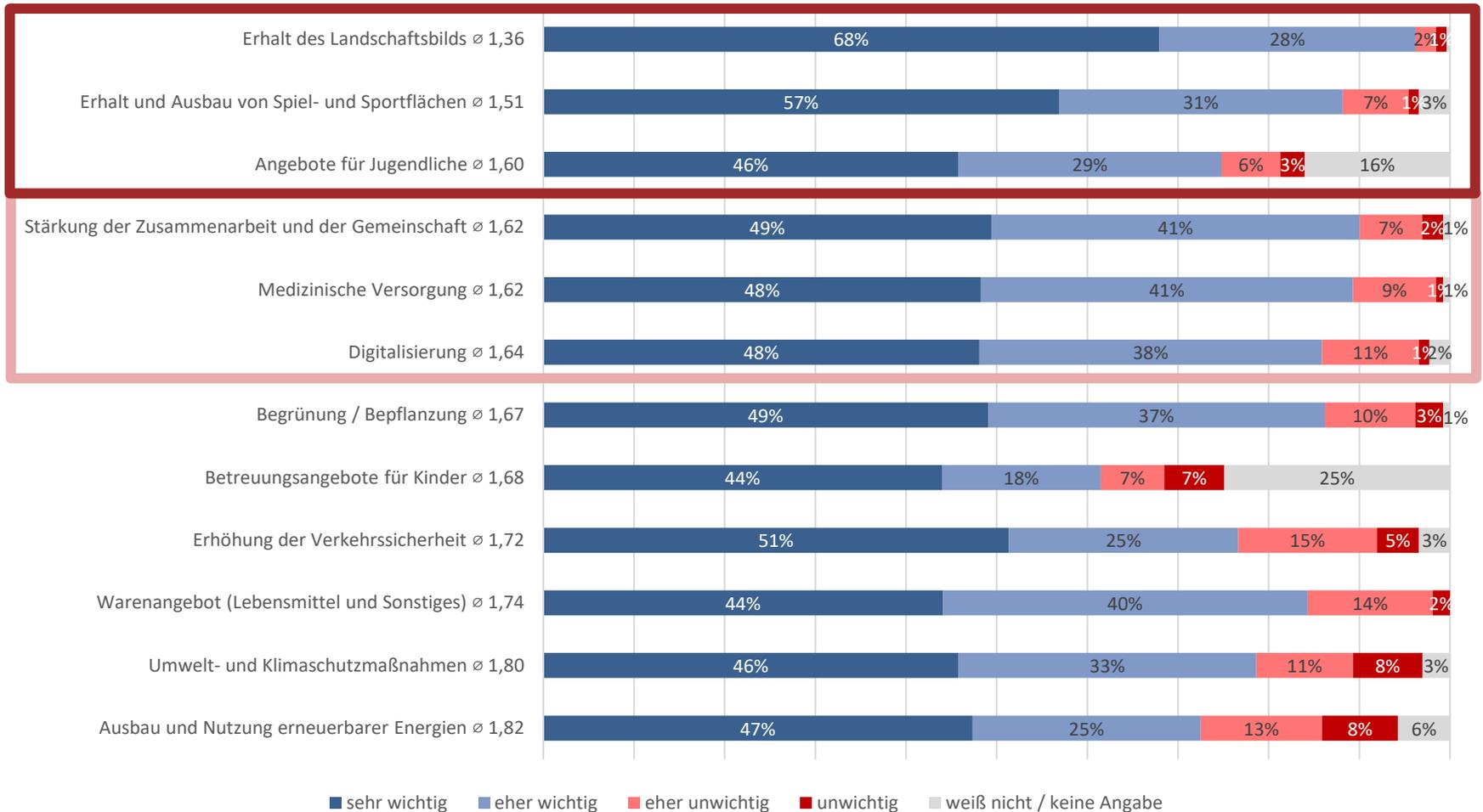


- Der PKW ist wichtigster Verkehrsträger in der Gemeinde.
- Der ÖPNV wird insbesondere als Verkehrsmittel für Schüler:innen sowie für die Anfahrt zu Kultur- und Freizeitaktivitäten genutzt.
- Das Fahrrad wird für sämtliche Wege genutzt, spielt im Vergleich zum PKW jedoch eine untergeordnete Rolle.



### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

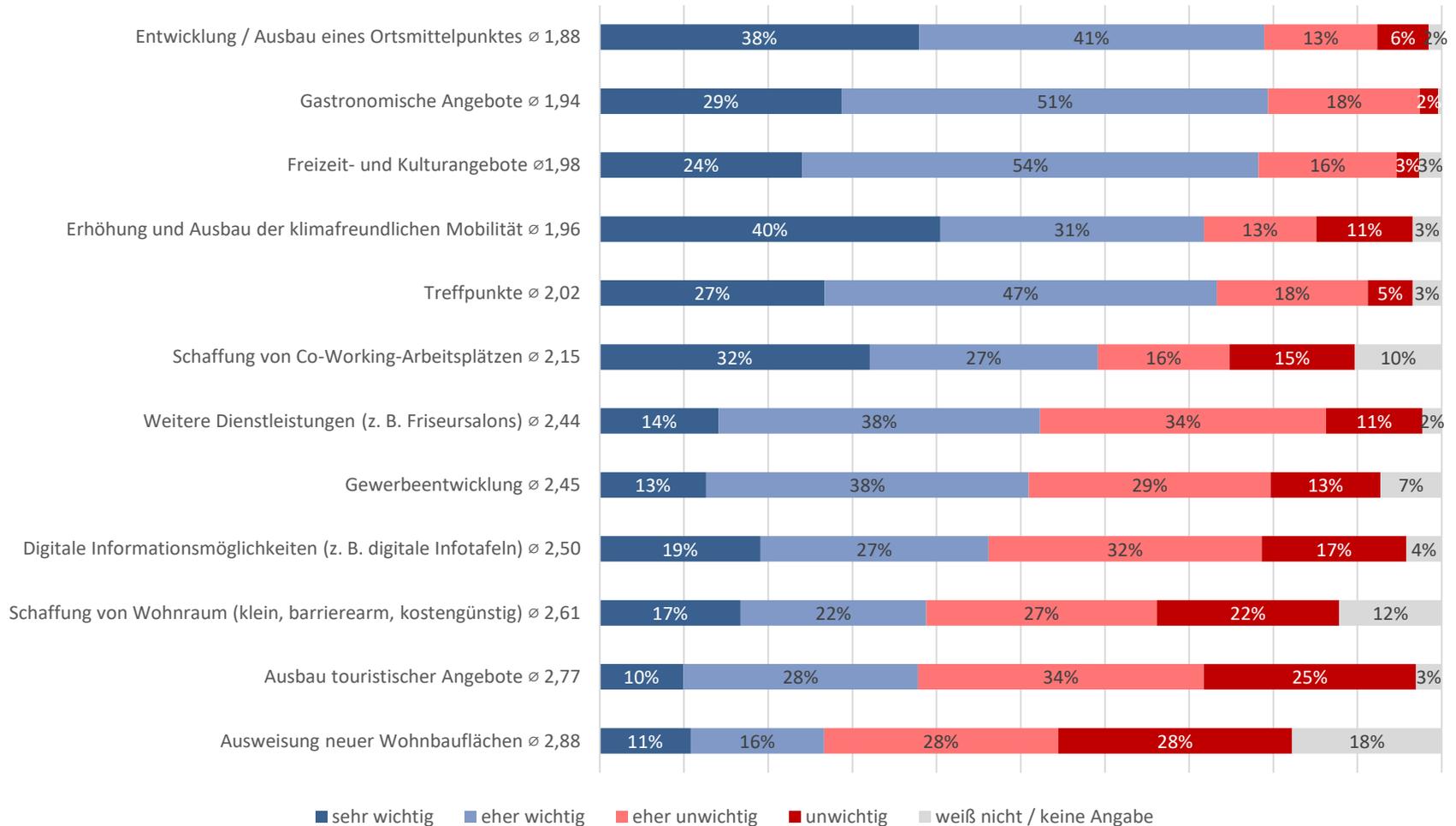
#### Frage 11: Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Lütjensee wichtig?





### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 11: Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Lütjensee wichtig?

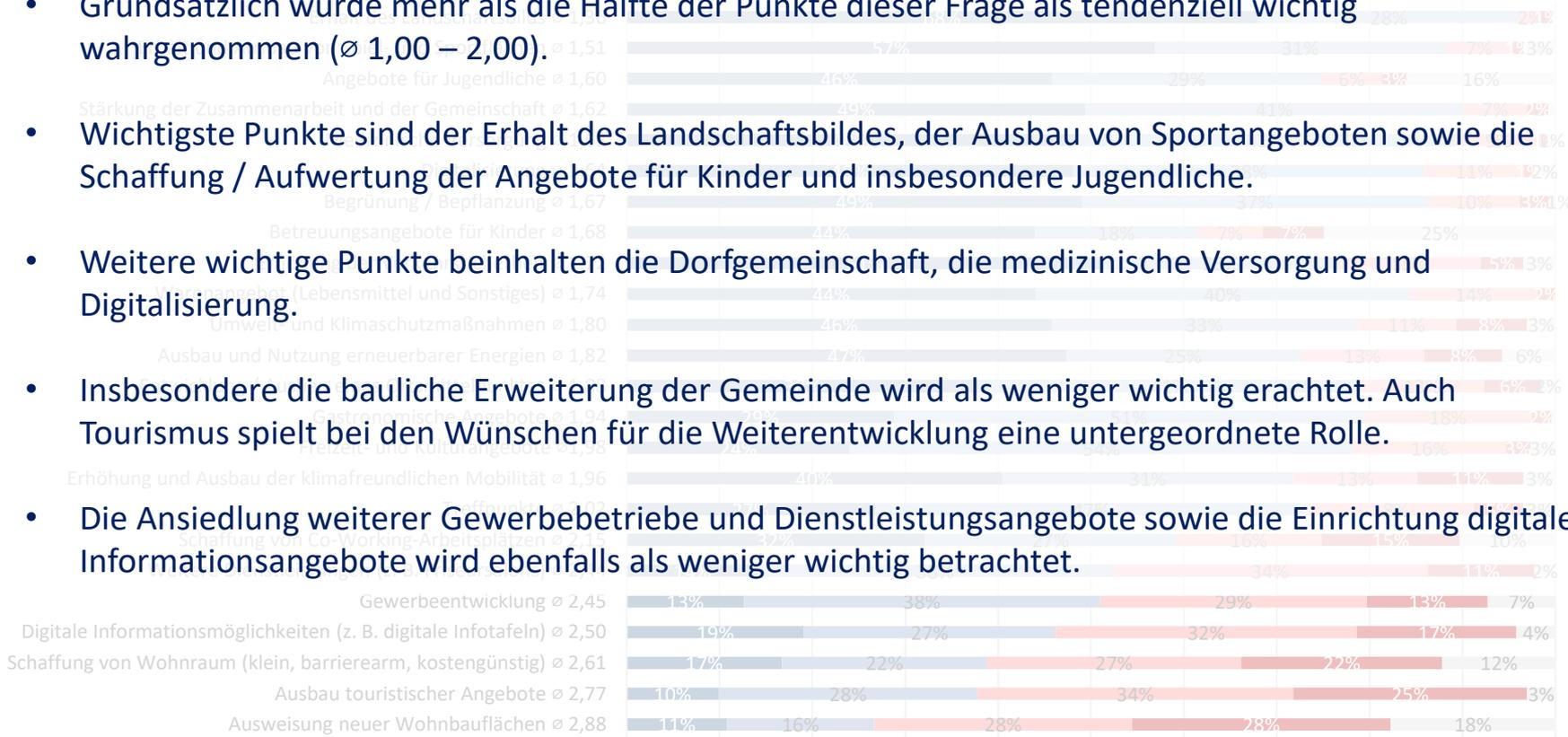




### 3. Ergebnisse aus den geschlossenen Fragen

#### Frage 11: Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Lütjensee wichtig?

- Grundsätzlich wurde mehr als die Hälfte der Punkte dieser Frage als tendenziell wichtig wahrgenommen (Ø 1,00 – 2,00).
- Wichtigste Punkte sind der Erhalt des Landschaftsbildes, der Ausbau von Sportangeboten sowie die Schaffung / Aufwertung der Angebote für Kinder und insbesondere Jugendliche.
- Weitere wichtige Punkte beinhalten die Dorfgemeinschaft, die medizinische Versorgung und Digitalisierung.
- Insbesondere die bauliche Erweiterung der Gemeinde wird als weniger wichtig erachtet. Auch Tourismus spielt bei den Wünschen für die Weiterentwicklung eine untergeordnete Rolle.
- Die Ansiedlung weiterer Gewerbebetriebe und Dienstleistungsangebote sowie die Einrichtung digitaler Informationsangebote wird ebenfalls als weniger wichtig betrachtet.



■ sehr wichtig ■ eher wichtig ■ eher unwichtig ■ unwichtig ■ weiß nicht / keine Angabe



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE VERKEHR IN LÜTJENSEE (127 NENNUNGEN)*

- Verbesserung der Verkehrssicherheit (58 Nennungen)
  - Tempo 30 / Verkehrsberuhigung
    - Hamburger Straße
    - Großenseer Straße
    - Trittauer Straße
    - Sieker Landstraße / Fuhrwegen
    - Zum Löps
    - Bauliche Maßnahmen (z. B. Temposchwellen)
    - Mehr Geschwindigkeitskontrollen
  - Parkverbot bzw. Vorgehen gegen Falschparkende
    - Vor der Schule
    - Vor der Post
    - In den Wohnstraßen zum Nordstrand (s. Themenfeld Seen)
  - Aufstellung weiterer Straßenlaternen
    - Zw. Lütjensee und Trittau
    - Am Hainholz
    - An Fußwegen
    - Am Fahrradweg nach Trittau
  - Sichere Querungsmöglichkeiten für Fuß- und Radverkehr
    - Am Dorfgemeinschaftshaus / Waldstadion
    - An der Bushaltestelle in Dwerkaten
  - Sperrung des Heidewegs für Nicht-Anlieger:innen
  - Wildkameras an Straßen und Wegen
  - E-Bike-Verbot auf Fuß- und auch Radwegen



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** ***THEMENGRUPPE VERKEHR IN LÜTJENSEE (127 NENNUNGEN)***

- Verbesserung des Umweltverbundes (40 Nennungen):
  - ÖPNV
    - Verbesserung des Taktes und Anbindung, insbesondere nach Ahrensburg und Rahlstedt zu den Bahnhöfen
    - Bahnanbindung
    - Verlängerung des Angebots nach Hamburg bis in die Nacht
    - Verlässlicherer Busverkehr
    - Bessere Anbindung der Ortsteile, insbesondere Dwerkatzen
    - Vollelektrische Busse
    - Buswartehäuschen instand setzen
    - Keine Busse mehr in der Königsberger Straße
  - Radinfrastruktur
    - Radwege im Ort ausbauen (v. a. Hamburger Straße)
    - Sichere Radwege
    - Getrennt von Fußverkehr
    - Unterstützung des Fahrradladens
    - Moderner und sicherer Schnellradweg zu den nächsten Bahnhöfen mit Vorrang für Radverkehr
  - Fuß- und Wanderwege
    - Netz vervollständigen und bei Planungen mitdenken
    - Wanderwege ausschildern, ganzjährig nutzbar halten und an gastronomische Angebote anbinden
  - Wanderwege beschildern und ganzjährig instand halten
  - Ausbau des hvv hop
  - Carsharing



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE VERKEHR IN LÜTJENSEE (127 NENNUNGEN)*

- E- Mobilität, Straßenbau und Parken (29 Nennungen)
  - Straßenbau
    - Kreisverkehr an der großen Kreuzung Hamburger Straße / Trittauer Straße
    - Kreisverkehr vor der Ziegenwiese
    - Bau einer Umgehungsstraße
    - Zukunftsfähige und faire Straßenbausatzung
    - Sanierung der Königsberger Straße bei vollständiger Kostenübernahme durch die Gemeinde
  - E-Mobilität
    - Öffentliche E-Ladesäulen / Schnelladepunkte / Supercharger
    - Solar-Tankstelle
  - Neue/mehr Parkplätze
    - An der Schule
    - Richtung Nordstrand (s. Themenfeld Seen)
    - Mehr Möglichkeiten zum unbegrenzten Parken
  - Lärmschutzwand entlang der B 404



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE FREIZEIT- UND GEMEINSCHAFTSANGEBOTE IN LÜTJENSEE* *(110 NENNUNGEN)*

- Angebote für Jugendliche (47 Nennungen)
  - Zentraler Treffpunkt für Jugendliche, Niederschwellig, evtl. mit angrenzendem Sportangebot
  - Gemeinschaftsraum
  - Orte zum Feiern
  - Kinder- und Jugendprojekte / AGs für bspw. Handwerk, Social-Media, Umwelt, ...
  - Vereinsunabhängige Sportmöglichkeiten:
    - Sportkäfige
    - Bolzplatz (jederzeit verfügbar)
    - Tischtennisplatten
    - Basketballkorb
    - Skateanlagen
    - Mountainbike-Trail im Wald
    - Laufbahn und Sprunggrube
  - Freizeiten
  - Jugendarbeit



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE FREIZEIT- UND GEMEINSCHAFTSANGEBOTE IN LÜTJENSEE* *(110 NENNUNGEN)*

- Freizeit- und Gemeinschaftsangebote im Allgemeinen (35 Nennungen)
  - Bücherclub
  - Brettspiele
  - Generationsübergreifende Angebote im Allgemeinen
  - Kulturelle Angebote
  - Gemeinschaftliche Reinigungsaktion des Nordstrandes
  - (Dorf-)Feste:
    - Sommerfest
    - Straßenfeste
    - Musikfestival, Kulturnacht mit Musik
    - Wiederbelebung der Beach-Party
    - Sportfest für Groß und Klein, bunt gemischt
  - Kleidertauschparty
  - Flohmarkt
  - Gemeinschaftliches Jahresevent
  - Freiluftkino
  - Wochenmarkt
  - Veranstaltungen nicht am gleichen Tag mit den Nachbarorten
  - Gemeinnützige Veranstaltungen
  - Klare Kommunikation der Veranstaltungen
  - Führungen durch den Wald



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE FREIZEIT- UND GEMEINSCHAFTSANGEBOTE IN LÜTJENSEE* *(110 NENNUNGEN)*

- Angebote für Kinder (23 Nennungen)
  - Holzmurmelbahn entlang des Sees mit Holzmurmeln, die man aus einem Kaugummi-Automaten kaufen kann
  - Kinderfest/-disco
  - Kinder- und Jugendworkshop
  - Familien-Bauernhof
  - Spielplätze
    - Vernünftiger Spielplatz in Dwerkatzen
    - Großer Spielplatz oder Spielplätze mit unterschiedlichen Bereichen für unterschiedliche Altersgruppen (auch für Jugendliche)
    - Generell die Aufwertung der Spielplätze in der Gemeinde
- Angebote für Erwachsene (5 Nennungen)
  - Treffpunkte für junge Erwachsene
  - Töpfern
  - Malen
  - Geführte Wanderungen
  - Lesungen
  - Kinoabende
  - Arbeitsgruppen
  - Sportgeräte für Senior:innen
  - Erhöhte Barrierefreiheit



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE VERSORGUNG, TREFFPUNKTE UND GASTRONOMIE (100 NENNUNGEN)*

- Schaffung von Treffpunkten und Begegnungsorten für alle (42 Nennungen)
  - Schaffung von Begegnungsorten
    - Ein buchbarer Raum für JGA, Blumenkränze basteln, Backkurse mit Fam. Zingelmann, Malkurse, ...
    - Dorfhaus mit mietbaren Räumlichkeiten
    - Flohmarkt-Raum
    - Ausbau des Fielmann-Hofs zu einem Café mit einem großen Spielplatz
    - Als Gemeinde die Fischerklause erwerben, renovieren und Anleger und Boote zurückbringen, den gesamten Komplex mit Markt und Freizeitfläche als Mittelpunkt für das Dorf ausgestalten
    - Ausgestaltung der Ziegenwiese als Begegnungsort mit öffentlichen Toiletten
    - Ausgestaltung des Öffentlichen Raums zu einem Begegnungsort
    - Generationenübergreifender Treffpunkt mit Hilfsangeboten für alle, zum Klönen, Spielen, Freizeittreff
    - Sichere Treffpunkte
    - Naschgarten zum Selbsternten
    - Öffnung der Kirche für Musizierende
  - Ausgestaltung einer Ortsmitte, Belebung des Ortskerns
    - Langfristiges Konzept
    - Weniger reiner Durchfahrort und vielmehr ein Ort zum Verweilen
    - Zentraler Spiel-/Marktplatz mit Café
    - Zentraler Platz / Wiese / Multifunktionsfläche
    - Ausgestaltung der Ziegenwiese
      - Anti-Kriegs-Denkmal auf der Ziegenwiese sowie Infotafel zur Geschichte des Ortes im Sinne einer „Erinnerungskultur“
      - Angebote für Jugendliche
      - Festplatz, Öffentliche Toiletten, Versorgung mit Strom und Wasser



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE VERSORGUNG, TREFFPUNKTE UND GASTRONOMIE (100 NENNUNGEN)*

- Verbesserung des gastronomischen Angebots (30 Nennungen)
  - Reaktivierung eingeschlafener Angebote
  - Schaffung und Ausgestaltung gehobenerer Angebote, die das Seepotenzial nutzen
  - Schaffung bezahlbarer Angebote mit guter Qualität
  - Schaffung eines diverseren Angebots
    - Dorfkneipe
    - Sushi am See
    - Koreanisches Restaurant
  - Mehr Angebote in der Ortsmitte
  - Angebot am Nordstrand
  - Mehr Rücksicht bzgl. Lärmentwicklung abends
  - Ausgestaltung zu Treffpunkten
  - Kombination mit Spielplätzen oder Marktplatz
  - Anbindung an Wanderwege
  - (Eis-)Cafés
  - Aufwertung des Dorfkrugs („Gehobeneres Ambiente“)
  - Billiardbar mit Dartscheibe und Sky mit Essen zu durchschnittlichen Preisen
  - Ausbau des Fielmann-Hofs mit Café



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE VERSORGUNG, TREFFPUNKTE UND GASTRONOMIE (100 NENNUNGEN)*

- Optimierung und Erweiterung des Versorgungsangebots (28 Nennungen)
  - Ausbau des Angebots an Supermärkten
  - Bioläden
  - Ausbau des Marktes
    - Günstigere Standpreise am Wochenmarkt
    - Ausbau der Fischerklause mit Marktplatz
    - Ausgestaltung des Wochenmarkts mit angeschlossenem Flohmarkt mit Möglichkeit zum spontanen Verkauf
  - Erhalt des Fielmann-Hofs
    - Shop-im-Shop-Konzept mit Bioläden für den Fielmann-Hof (Fisch, Fleischwaren, Gemüse, Kaffee, Wein, Käse,...)
  - Brötchenlieferdienst am Wochenende
  - Drogerieangebote
  - Buch- und Zeitschriftenladen
  - Mehr kleine Läden
  - Kasten für das Regionalblatt „DER MARKT“ auf Höhe der Ziegenwiese
  - Hofladen mit regionalen Produkten



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen**

#### ***THEMENGRUPPE SIEDLUNGSENTWICKLUNG, DORFCHARAKTER UND ORTSBILD (54 NENNUNGEN)***

- Siedlungsentwicklung (24 Nennungen)
  - Ausgestaltung einer Ortsmitte (s. Themenfeld Versorgung, Treffpunkte und Gastronomie)
  - Bebauung der Grünfläche an der Kreuzung (Nachverdichtung, Gewerbe)
  - Siedlungskörper
    - Bauliche Erweiterung des Siedlungskörpers, Lückenschluss, ohne dass die Bebauung zu dicht wird (große Grundstücke)
    - Kein weiteres Wachstum in der Fläche
  - Dichte
    - Nachverdichtung
    - Nur Einzelhäuser
    - Weniger Dichte
    - Große Grundstücke, um den Villencharakter zu erhalten
  - Wohnraum
    - Bereitstellung von Grundstücken für Seniorengerechtes Wohnen, Barrierefreie Wohnprojekte
    - Schaffung bezahlbaren Wohnraums, Regulierung der Mietpreise
    - Schaffung von Wohnraum für junge Leute / Auszubildende / Studierende
    - Tiny-Houses mit gehobenem Standard am Siedlungsrand
    - Keine weitere Ausweisung neuer Wohngebiete
  - Zuzug
    - Förderung von Zuzug, auch junge Familien
    - Vermeidung von Zuzug
  - Reaktivierung von Leerständen
  - Renovierung oder Abriss des Bungalows



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen**

*THEMENGRUPPE SIEDLUNGSENTWICKLUNG, DORFCHARAKTER UND ORTSBILD (54 NENNUNGEN)*

- Öffentliche Einrichtungen (16 Nennungen)
  - Stärkung der Feuerwehr
    - Renten- oder Lebensversicherung für Angehörige der Feuerwehr als Anerkennung für deren Dienst
    - Abschaffung der freiwilligen Feuerwehr und Einführung einer Berufsfeuerwehr Amt Trittau
    - Neubau des Feuerwehrgerätehauses in zentraler Ortslage
    - Sanierung und Erweiterung nach aktuellen Regelungen
  - Dorfgemeinschaftshaus
    - Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses
    - Ausbau des Dorfgemeinschaftshauses als Zentrum für die Dorfgemeinschaft mit Räumen für Verwaltung, Information, „Mitmachzentrale“, mietbaren Räumen für private Anlässe, Catering, ...
    - Abriss des Dorfgemeinschaftshauses und kleinerer Neubau mit Halle ohne Gastronomie und Wohnung
    - Verlegung an einen zentraleren Ort
  - Qualitätskontrolle der Kitas
  - Erweiterung oder zweite Arztpraxis
  - Erweiterung oder zweite Apotheke



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen**

*THEMENGRUPPE SIEDLUNGSENTWICKLUNG, DORFCHARAKTER UND ORTSBILD (54 NENNUNGEN)*

- Ortsbild und Begrünung (14 Nennungen)
  - Erhalt des dörflichen und naturnahen Charakters
  - Sauberes und gepflegtes Ortsbild, konsequente Maßnahmen zur Erhaltung
  - Neubauten „ansehnlich“ und zum Ortsbild passend gestalten
  - Berücksichtigung denkmalgeschützter Bauten
  - Liebevollere Gestaltung des Ortes und der Spielplätze mit mehr Blumen
  - Mehr Renovierungen
  - Ansprechende Straßengestaltung
  - Freihaltung von Straßen und Wegen von zu stark wachsenden Hecken
  - Bessere Pflege der Straßen, auch in den Nebenstraßen
  - Langfristige Pflege des Friedhofs
  - Reparatur der Uhr an der Kreuzung
  - Begrünung
    - Anpflanzung von Bäumen im Straßenraum
    - Beschattung
    - Naturnahe Bepflanzung von Grünflächen
    - Entsiegelung betonierter Flächen und zu breiter Fußwege
    - Schaffung eines Parks
    - Blühwiesen
    - Renaturierung und Ausgestaltung der Fläche an der Kreuzung zum Park
    - Naschgarten



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen *THEMENGRUPPE SEEN (38 NENNUNGEN)*

- Schutz der Seen und Anwohner:innen (25 Nennungen)
  - Schutz des Lütjensees
    - Sanierung des Gewässers
    - Erhalt / Erhöhung der Wasserqualität
    - Vermüllung an der Burg Lütjensee und am See allgemein stoppen
  - Schutz des Nordstrands und der Anwohner:innen in der Nähe
    - Lösung der Parkproblematik (z. B. durch Einrichtung eines eigenen Parkplatzes)
    - Maßnahmen zur Reduktion der Vermüllung
    - Kampagne für Achtsamkeit und Rücksichtnahme ggü. Mensch und Natur (Parken, privater Lärm, Müll)
    - Verstärkte / „ernst gemeinte“ Kontrollen ggü. Falschparkenden und Vermüllung
    - Einschränkung des Tourismus, mehr Ruhe für Anwohnende und Natur
    - Projekt „schöner Nordstrand“
    - Abwägung zwischen Belangen der Nutzenden und der Natur, Findung einer gemeinsamen Lösung



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen *THEMENGRUPPE SEEN (38 NENNUNGEN)*

- Ausgestaltung der Seen (13 Nennungen)
  - Ausgestaltung des Lütjensees
    - Kauf durch Gemeinde
    - Familienbadestelle
    - Bootsanlegestelle
    - SUP
    - Gastronomie
    - Erlaubnis für Ruderbote für Seeanwohner:innen
    - Wenn möglich, auch Jetski
  - Ausgestaltung des Nordstrands am Großensee
    - Projekt „Schöner Nordstrand“
    - Sanitäranlagen
    - Bänke
    - Müllcontainer
    - SUP
    - Gastronomie
    - Reduzierte Mitgliedsbeiträge zum Angeln für Anwohner:innen
  - Sonstige Seen
    - Barrierefreier Zugang vom Parkplatz zum Mönchsteich



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen**

*THEMENGRUPPE SPORT (35 NENNUNGEN)*

*(viele Überschneidungen mit Themengruppe Jugendliche)*

- Mehr Sportangebote
  - Trimm-Dich-Pfad (um den See), Fitness-Parcours
  - Park mit Fitnessgeräten
  - Geräte zur Mobilisierung für Senior:innen
  - Calisthenics-Anlage
  - Freistehendes Klettergerüst
  - Basketballplatz
  - Tischtennisplatte
  - Fitnessstudio
  - Skatepark
  - Mountain-Bike-Trail
  - Barrierefreie Sportmöglichkeiten
  - Laufbahn und Sprunggrube
  - Öffnung des Waldstadions, generell öffentlich zugängliche Sportanlagen
- Optimierung des Sportvereins/der Sportvereine
  - Mehr Transparenz, optimierte Kommunikation
  - Zusammenlegung der Sportvereine mit Großensee
  - Mehr Angebote
    - Leichtathletik
    - Mehr Angebote für unterschiedliche Altersgruppen



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE SONSTIGER KLIMA-, NATUR- UND UMWELTSCHUTZ (24 NENNUNGEN)*

- Erhalt der Wälder, Reduzierung der Abholzung
- Erhalt der umgebenden Landschaft
- Knicks wieder unter Naturschutz stellen
- Schutz der Seen, Findung eines verträglichen Konzepts (s. Themengruppe Seen)
- Weniger Versiegelung, sodass das Oberflächenwasser besser versickern kann
- Mehr Blühwiesen, auch unter Bäumen
- Hinweise auf Naturschutzgebiete
- Kampagne für mehr Rücksicht
- Kinder- und Jugendprojekte zum Thema Umwelt
- Naturnahe Lebensräume erhalten und ausbauen
- Renaturierung der Kreuzungswiese
- Entsiegelung zu breiter Fußwege (z. B. Seeredder) und stattdessen Pflanzung von Bäumen und Grünstreifen
- Generell mehr Bäume und Grün im Straßenraum
- Naturnahe Gestaltung von Spielplätzen
- Klimaschutz priorisieren



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE SONSTIGES (43 NENNUNGEN)*

- Sonstige Ausstattung der Gemeinde (25 Nennungen)
  - Einrichtung öffentlicher Toiletten
  - Neue Bankautomaten
  - Erneuerbare Energien
    - Biogasanlage
    - Windkraftwerk?
    - Förderung von Balkonkraftwerken
    - Gemeinschaftliche PV-Anlage (z. B. über Crowdfunding)
  - Verlegung der Hundewiese am Lütjensee
  - Ausbau Glasfaser und Digitalisierung
  - (Überdachte) Sitzmöglichkeiten im Ort, insbes. auch an den Altenheimen
  - Einhaltung des Heizungskonzepts, Fernwärme (auch vom PAV-Verlag)
  - Blockheizkraftwerk
  - Regelmäßige Wartung und Instandhaltung der Abwasser- und Regenwasserkanäle
  - Mülleimer im Ort



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

---

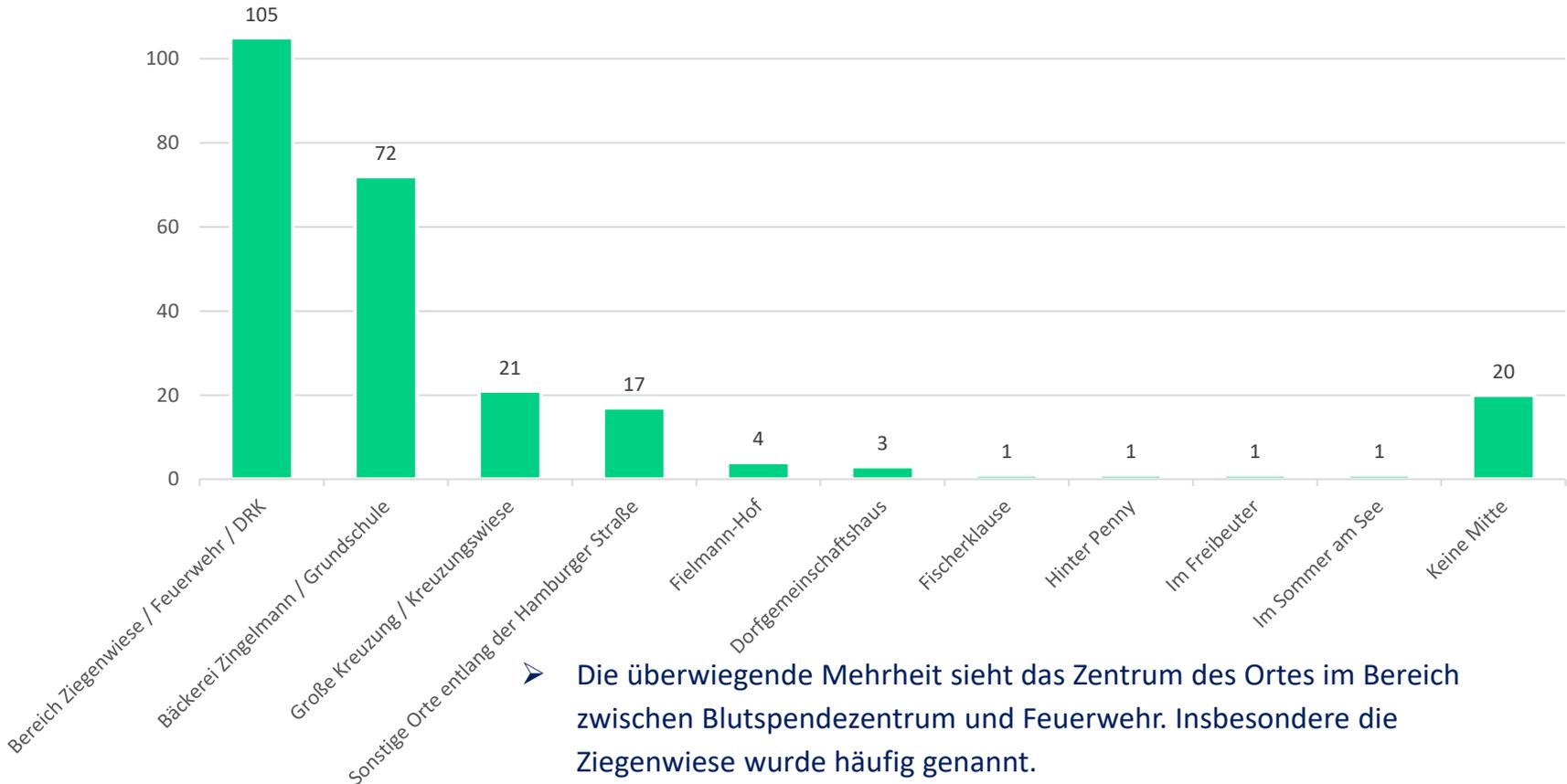
### **Frage 12 und 13: Weitere wichtige Punkte bei der Entwicklung sowie Projektideen** *THEMENGRUPPE SONSTIGES (43 NENNUNGEN)*

- Sonstiges
  - Stärkung des Zusammenhalts und der Dorfgemeinschaft (4 Nennungen)
  - Förderung der Demokratie und der sozialen Vielfalt (3 Nennungen)
  - Nicht jeden Trend mitmachen (2 Nennungen)
  - Mehr Transparenz gegenüber Bürger:innen (2 Nennungen)
  - Schaffung neuer Arbeitsplätze (1 Nennung)
  - Weniger Baustellen (1 Nennung)
  - Kontrolle der Hundehalter:innen (Leinenzwang, Entfernung von Hundekot) (1 Nennung)
  - Sicherheit vor Kriminalität (1 Nennung)
  - Stärkung des Miteinanders von Jung und Alt (1 Nennung)
  - Bei Maßnahmen Gefahr von Vandalismus berücksichtigen (1 Nennung)
  - Lütjensee in jeder Hinsicht (Angebote, Verkehr, klimafreundliche Maßnahmen) für Familien und deren Seniorenanhang attraktiver machen (1 Nennung)



## 4. Ergebnisse aus den offenen Fragen

### Frage 14: Wo befindet sich die Ortsmitte?



- Die überwiegende Mehrheit sieht das Zentrum des Ortes im Bereich zwischen Blutspendezentrum und Feuerwehr. Insbesondere die Ziegenwiese wurde häufig genannt.
- Auch der Bereich um die Grundschule und die Bäckerei Zingelmann wurde häufig genannt, auch als soziales Zentrum.
- Grundsätzlich befinden sich die meisten Verortungen an der Hamburger Straße.



## 5. Fazit

---

- Die Beteiligung bei der Umfrage war mit 22 % überdurchschnittlich (auch in Bezug auf vergleichbare Umfragen), die Altersstruktur weicht deutlich von der amtlichen Statistik ab. Die Abweichung der Geschlechterverteilung fällt kleiner aus.
- Die Bevölkerung ist mit der Wohnsituation überwiegend zufrieden, dennoch besteht Handlungsbedarf, insbesondere bei den Themenfeldern Dorfgemeinschaft, Einkauf, Gastronomie, Digitalisierung sowie Kultur- und Freizeitangebot.
- Bei der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde werden insbesondere Punkte wie Angebote für Jugendliche, Sportangebote und der Erhalt des Landschaftsbildes priorisiert.
- Aus den offenen Fragen ergeben sich vor allem Wünsche zur Schaffung von mehr Angeboten (insbesondere für Jugendliche) sowie zahlreiche Wünsche für die Verkehrsberuhigung und die Schaffung von Alternativen zum PKW. Wichtiges Thema ist zudem die Vereinbarkeit von Tourismus und Wohnnutzung sowie Naturschutz, insbesondere am Nordstrand.

# Ansprechpartner:innen



**Stephanie Eilers**  
eilers@bcsg.de  
0451-317504-54



**Lorenz Rößling**  
roessling@bcsg.de  
0451-317504-53



**Kathrin Walter**  
walter@bcsg.de  
0451-317504-51



**Jörn Clasen**  
clasen@prokom-planung.de  
0451-61020-26



BCS STADT + REGION  
Planungsbüro Eilers Langmaack GmbH  
Maria-Goeppert-Straße 1  
23562 Lübeck  
[www.bcs-stadtundregion.de](http://www.bcs-stadtundregion.de)



PROKOM  
Stadtplaner und Ingenieure GmbH  
Elisabeth-Haseloff-Str. 1  
23564 Lübeck  
[www.prokom-planung.de](http://www.prokom-planung.de)



Weitere Informationen unter:  
[www.planemit.de/luetjensee/Informationen](http://www.planemit.de/luetjensee/Informationen)